

Fragebogen zur Risikoanalyse

SV Fortuna Schapdetten e.V.

Vorstand

erstellt durch: Ulrich Kontny

Zielgruppe

Welche Personen/Gruppen können sexualisierter Gewalt ausgesetzt sein?

Alle Kinder und Jugendlichen Mitglieder des Vereins bis u einem Alter von 18 Jahren

Bestehen besondere Gefahrenmomente?

Die Gefahrenmomente sind beherrschbar

Gibt es Gefahrenmomente durch Macht- oder Abhängigkeitsverhältnisse?

Die Übungsstunden werden von Eltern und Übungsleitern durchgeführt. Diese sind auch während aller Übungsstunden mit den Kindern zusammen. Es gibt keine Situationen in den Kinder überhaupt allein mit Verantwortlichen zusammen sein könnten.

Finden Übernachtungen statt? Welche Risiken bergen diese?

Nein es finden keine Veranstaltungen dieser Art statt.

In welchen Situationen besteht eine 1:1 Betreuung? (Fahrdienst, Einzelförderung,...)

Kinder und Jugendliche werden außer durch die eigenen Eltern nie allein mit Funktionsträgern des Vereins betreut oder zu Sportveranstaltungen und Trainings gefahren.

In welchen Situationen sind die Kinder und Jugendlichen unbeaufsichtigt?

Kinder und Jugendliche sind nie unbeaufsichtigt während Übungsstunden des Vereins abgehalten werden.

Gibt es Beschwerdesysteme für die Kinder und Jugendlichen? Wie sind sie strukturiert? Wem sind sie bekannt?

Beschwerdesystem wird etabliert. Dies wird in der neuen Jugendordnung verankert werden.

Rufnummern und Verantwortliche werden benannt.

Wie erleben Kinder und Jugendliche unsern Verein?

Der Verein soll eine sportliche und gesellschaftliche Einrichtung für ein gesundes Zusammenleben sein und soziale und gemeinschaftliche Entwicklungen fördern.

Wer möchte, darf den Sport auch leistungsorientiert betreiben

Personalverantwortung

Gibt es Erstgespräche mit interessierten potenziellen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, um Zuständigkeiten und Aufgabenbereiche zu klären?

Ja, es werden Erstgespräche geführt und Zuständigkeiten und Aufgabengebiete besprochen

Spielt das Thema sexualisierte Gewalt bei Einstellungsgesprächen und Beauftragungen von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Rolle?

Ja, dies wird bei Bedarf angesprochen

Wird von der Leitung Fehlverhalten sexualisierter Gewalt angesprochen und auch zur Meldung gebracht?

Alle Mitglieder in Funktionspositionen des Vereins sind sensibilisiert, um auf erste Anzeichen zu reagieren und die Meldungen nachzuverfolgen.

Fühlt sich die Leitung verantwortlich, dass wirklich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor ihrem Arbeitseinsatz zum Thema „Prävention von sexualisierter Gewalt“ geschult sind? Werden die Auflagen dazu überprüft?

Der Vorstand ist sich seiner Verantwortung in Bezug auf die Thematik der sexualisierten Gewalt bewusst und auch geschult.

Gibt es für den Umgang mit Kindern und Jugendlichen ein Ehren-/Verhaltenskodex? Ist dieser bekannt und unterschrieben?

Der Ehren-/Verhaltenskodex wird auf der Website abgebildet. Dieser wird von den Mitarbeitenden im Sport unterschrieben.

Gibt es darin Regeln für den angemessenen Umgang mit Nähe und Distanz oder ist dies den Übungsleitern überlassen?

Die Regeln sind beschrieben und Übungsleiter/innen sind geschult oder eingewiesen

Ist bekannt, wer im Verein ehrenamtlich mitarbeitet?

Über das Internetportal und den Dorffernseher des Vereins, können alle Interessierten alle Funktionsträger erkennen.

Räumliche Situation

Kann jede Person die Einrichtung unproblematisch betreten?

Nur Vereinsmitglieder mit zugewiesenen Aufgaben haben Zugang zu Halle und sonstigen Räumlichkeiten.

Welche Personen besitzen einen Schlüssel für Hallen und Räume?

Der Vorstand und die Übungsleiter besitzen Schlüssel um die Übungsstunden durch zu führen. Es existiert ein Schlüsselplan, der bei der Gemeinde hinterlegt ist.

Gibt es spezifische bauliche Gegebenheiten, die Risiken bergen?

S Dunkle Ecken, an denen sich niemand gerne aufhält

Ä Lage der Sanitäranlagen

S Räume, die für 1:1 Situationen genutzt werden und nicht von außen einsehbar sind

SÄS ist unter Kontrolle. Ausleuchtung Sanitäranlagen und Räume sind nicht verschließbar und gut erreichbar und einsehbar.

Werden Türschlösser/Beleuchtungen/Bewegungsmelder regelmäßig überprüft?

Es erfolgt eine regelmäßige Überprüfung

Gibt es einen Notfallknopf oder anderes, um sich in Notsituationen bemerkbar zu machen?

Es gibt keinen Notfallknopf

Dürfen externe Personen Hallen und Räume buchen, wenn ja, unter welchen Bedingungen?

Es handelt sich bei Hallen und Räumen um gemeindlichen Besitz. Der SV Fortuna Schapdetten e.V. hat lediglich Vorrang bei der Belegung von solchen Räumen und Hallen. Das Schutzkonzept des Vereins beschränkt sich ausschließlich auf internes Handeln.

Grundsätzliche Fragen

Hat der Verein ein klares pädagogisches Konzept für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen?

Braucht sie ein pädagogisches Konzept?

Es wird kein pädagogisches Konzept benötigt. Es handelt sich um einen Sportverein, der seinen Zweck durch eine Satzung definiert hat.

Wenn ja, gibt es darin konkrete Handlungsanweisungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter darüber, was im pädagogischen Konzept erlaubt ist und was nicht?

Nicht Anwendbar

Ist bekannt, wer im Verein ehrenamtlich mit welcher Funktion tätig ist? Sind Kompetenzen geklärt?

Der Verein hat eine Satzung in der alle Funktionsträger benannt sind. Die Kompetenzen sind durch die Funktionsbeschreibung erkennbar

Gibt es eine Feedbackkultur?

Dürfen Fehler gemacht werden und können diese offen und angstfrei angesprochen werden?

Es wird offen mit der Problematik im Verein umgegangen

Gibt es auf allen Ebenen ein Wissen über das Thema „sexualisierte Gewalt“ und ein Bewusstsein darüber, was alles sexualisierte Gewalt begünstigen kann?

Der Vorstand und die Übungsleiter sind sensibilisiert und geschult, um mit Situationen und Fragestellungen umgehen zu können

Gab es vor Ort bereits Vorfälle sexualisierter Gewalt und wie war der Umgang damit?

Keine bekannt

Gibt es klare Handlungsanweisungen, wie mit Vorfällen „sexualisierter Gewalt“ umzugehen ist? Ansprechpartner stehen telefonisch zur Verfügung

Wem sind sie bekannt? (Beschwerdewege, Handlungsleitfäden)

Ein Handlungsleitfaden ist auf der Website des Vereins abgelegt und leicht zugänglich

Gibt es ein etabliertes Beschwerdesystem? Die Betroffenen oder auch deren Erziehungsberechtigte können jederzeit den geschäftsführenden Vorstand über E-Mail oder Telefon oder mobil über Verdachtsfälle informieren.

Gesamtbewertung:

Die Risikobewertung ergibt aus Sicht des Vorstandes des SV Fortuna Schapdetten e.V.

ein beherrschbares Risiko in Bezug auf eine Gefährdung unserer jugendlichen Mitglieder von Taten aus dem Bereich sexueller Gewalt betroffen sein zu können.

Wir sind wachsam und verfolgen jeden Hinweis, der Anlass zu Vermutung in diese Richtung geben könnte.

**Ulrich Kontny
1.Vorsitzender**